

# Nahum

Übersetzt und ausgelegt von

**Heinz-Josef Fabry**

Herder Freiburg • Basel • Wien

# Inhalt

Vorwort . . . . .	11
Literaturverzeichnis . . . . .	13
1. Texteditionen . . . . .	13
2. Kommentare . . . . .	14
3. Lexikonartikel . . . . .	16
4. Monographien und Einzelstudien . . . . .	17
5. Bibliographie . . . . .	22
6. Zusätzliche Abkürzungen . . . . .	22

## Einleitung

1. Forschungsgeschichtliche Aspekte . . . . .	25
1. Nahum - Der Prophet und sein Buch . . . . .	25
2. Fragen zur Datierung . . . . .	27
2.1. Frühdatierung . . . . .	28
2.2. Mittlere Datierung . . . . .	29
2.3. Spätdatierung . . . . .	30
2.4. Hypothese zur Datierung . . . . .	30
3. Überblick über die Forschungsgeschichte . . . . .	31
3.1. Nahum-Prophet, Sammler, Pseudonym? . . . . .	32
3.2. Nah 1 - ein Akrostichon? . . . . .	33
3.3. Zur Redaktionsgeschichte des Buches . . . . .	34
3.4. Zur Struktur des Buches . . . . .	35
3.5. Nahum und das Dodekapropheten . . . . .	35
3.6. Das Nahumbuch-eine Liturgie? . . . . .	36
3.7. Die Prophetie des Nahum - Inversion assyrischer Vertragsflüche? . . . . .	37
3.8. Zur Theologie des Nahum . . . . .	38

## Inhalt

4.	Überblick über die Geschichte Assyriens . . . . .	38
4.1.	Assyrien in der Völkertafel Gen 10,8-12 . . . . .	39
4.2.	Das südliche Mesopotamien im 3. und 2. Jahrtausend . . . . .	40
4.3.	Das nördliche Mesopotamien im 3. und 2. Jahrtausend . . . . .	41
4.4.	Die Mittlassyrische Zeit . . . . .	42
4.5.	Die Neuassyrische Zeit . . . . .	44
4.6.	Berührungen mit Israel-Juda . . . . .	44
4.7.	Das Ende Assyriens . . . . .	54
4.8.	Versuch einer Charakterisierung Assyriens . . . . .	56
5.	Die assyrische Krise und das Alte Testament . . . . .	59
5.1.	Die Antwort der Geschichtswerke . . . . .	60
5.2.	Die Antwort der Propheten . . . . .	61
	Zeittafel 1: Das assyrische Reich, Israel-Juda und Ägypten . . . . .	63
6.	Ninive - Überblick über seine Geschichte . . . . .	64
6.1.	Lage und archäologischer Befund . . . . .	64
6.2.	Geschichtlicher Überblick . . . . .	65
6.3.	Die Zerstörung Ninives . . . . .	67
6.4.	Ninive im Alten Testament . . . . .	68
7.	No-Amon - Quellen zur Erstürmung Thebens durch die Assyrer . . . . .	68
7.1.	Der Name »No-Amon« . . . . .	69
7.2.	Zur Topographie Thebens . . . . .	69
7.3.	Auf welches historische Ereignis spielt Nahum an? . . . . .	69
7.4.	Die Aussage der Quellen über die Zerstörung Thebens . . . . .	71
j.5.	Zusammenfassung . . . . .	73
	Zeittafel 2: Die assyrischen Ägyptenfeldzüge und der Fall von No-Amon . . . . .	74
II.	Die Textüberlieferung . . . . .	74
1.	Die hebräische Textüberlieferung . . . . .	74
1.1.	Der Masoretische Text . . . . .	75
1.2.	Die Handschriften von Qumran . . . . .	j\$
1.3.	Das Dodekapropheton von Wadi Murabba'at (Mur 88) . . . . .	77
2.	Die griechische Textüberlieferung . . . . .	77
2.1.	Die Septuaginta (LXX) . . . . .	yy
2.2.	Die Zwölfprophetenrolle aus Nahal Hever (8HevXIIgr) . . . . .	79
3.	Die syrische Textüberlieferung . . . . .	79

4. Die lateinische Textüberlieferung . . . . .	80
4.1. Vetus Latina . . . . .	80
4.2. Vulgata (Vg). . . . .	80
5. Die aramäische Textüberlieferung . . . . .	80
III. Textanalyse des Nahum-Buches. . . . .	81
1. Der Zustand des Textes. . . . .	81
2. Formgeschichtliche Beschreibung . . . . .	81
3. Die Struktur des Buches. . . . .	82
IV. Literarische Analyse des Nahum-Buches. . . . .	85
1. Überblick über die Literarkritik . . . . .	85
1.1. Das Buch — eine literarische Einheit? . . . . .	85
1.2. Die literarische Uneinheitlichkeit des Textes. . . . .	86
1.3. Das Buch — ein poetisches Kunstwerk? . . . . .	86
1.4. Ein" Buch mit Wachstumsspuren. . . . .	86
2. Die redaktionskritische Hypothese . . . . .	87
2.1. Die Reden Nahums (3,8-17*; 3,1-7*; 2,2-14*; 1,1a) . . . . .	88
2.2. Die Redaktion zur Joschija-Zeit (1,9-2,1* und 1,10.12a; 2,3a; 2,12—13.i4ay). . . . .	90
2.3. Die Nah-Hab-(Micha-)Redaktion (Nah 1,2-8*; 1,9; 1,1b und i,2aßba.6a.8aa). . . . .	91
2.4. Die Schlussredaktion in der späten Exilszeit (Nah 3,18-19; 1,14; 3, i5ba.i7bß). . . . .	92
2.5. Die nachexilische Zeit . . . . .	93
3. Redaktionsgeschichtliches Schema . . . . .	94
V. Die intertextuellen Bezüge des Nahum-Buches. . . . .	94
1. Nahum und das Jerusalemer Geschichtswerk . . . . .	94
2. Nahum und Jesaja . . . . .	95
3. Nahum im Kontext des Zwölfprophetenbuches. . . . .	96
3.1. Das Dodekapropheton in der gegenwärtigen Forschung . . . . .	97
3.2. Intertextuelle Bezüge zu Habakuk . . . . .	100
3.3. Intertextuelle Bezüge zu Jona . . . . .	101
3.4. Intertextuelle Bezüge zu Micha . . . . .	102

3.5. Intertextuelle Bezüge zu Joe!	.103
3.6. Intertextuelle Bezüge zu Obadja	.103
3.7. Intertextuelle Bezüge zu Zefanja	.103
3.8. Intertextuelle Bezüge zu entfernteren Texten: Hos - Am - Hag - Sach	.104
 VI. Theologische Perspektiven des Nahum-Buches.	 .104
1. Gott als Schöpfer	.106
2. Er ist Gott, niemand sonst	.106
3. Gott als Bundespartner und Richter	.107
4. Gott als Krieger	.108
5. Gott als Vergewaltiger ?	.109
6. Dieser Gott verdient Vertrauen	.112
 VII. Das Buch und seine Rezeption.	 .113
1. Die innerbiblische Rezeption	.113
2. Die Nahum-Rezeption in der Septuaginta	.114
3. Die Nahum-Rezeption in Qumran	.114
4. Die Nahum-Rezeption im Judentum	.116
4.1. Tobit 14	.116
4.2. Flavius Josephus	.117
4.3. Die Targumim	.117
4.4. Die spätjüdische Literatur	.118
5. Die Nahum-Rezeption im Neuen Testament	.119
6. Die Nahum-Rezeption bei den Kirchenvätern	.119

## Kommentierung

1. Die Überschrift-Nah 1,1.	.121
1.1. Zu Text und Übersetzung	.121
1.2. Formale Analyse	.122
1.3. Auslegung	.123

2. Ein Loblied auf Gott - Nah 1,2-8. . . . .	.125
2.1. Zu Text und Übersetzung . . . . .	.126
2.2. Literar- und redaktionskritische Erwägungen. . . . .	.128
2.3. Zu Form und Gattung . . . . .	.130
Exkurs: Nah 1,2-8 als Akrostichon? . . . . .	.132
2.4. Auslegung. . . . .	.132
2.5. Bedeutung . . . . .	.140
3. Trost und Zuspruch für Juda-Nah 1,9-2,1. . . . .	.143
3.1 Zu Text und Übersetzung . . . . .	.144
3.2. Literar- und redaktionskritische Erwägungen. . . . .	.146
3.3. Zu Form und Gattung . . . . .	.147
3.4. Auslegung . . . . .	.148
Exkurs: Zum Verhältnis von Nah 2,1 zu Jes 52,7. . . . .	.151
Exkurs: Belial im Alten Testament . . . . .	.154
3.5. Datierungsfragen. . . . .	.156
3.6. Bedeutung . . . . .	.157
4. Die erste Rede gegen Ninive-Nah 2,2-14. . . . .	.158
4.1. Zu Text und Übersetzung. . . . .	.159
4.2. Literar- und redaktionskritische Erwägungen. . . . .	.164
4.3. Zu Form und Gattung. . . . .	.166
4.4. Auslegung. . . . .	.167
4.5. Bedeutung . . . . .	.181
5. Die zweite Rede gegen Ninive-Nah 3,1-7. . . . .	.183
5.1. Zu Text und Übersetzung . . . . .	.184
5.2. Literar- und redaktionskritische Erwägungen. . . . .	.185
5.3. Zu Form und Gattung. . . . .	.187
5.4. Auslegung. . . . .	.187
5.5. Bedeutung . . . . .	.198

6. Die dritte Rede gegen Ninive-Nah 3,8-19. . . . .	200
6.1. Zu Text und Übersetzung . . . . .	201
6.2. Literarkritische und redaktionsgeschichtliche Aspekte . . . . .	206
Exkurs: Die »Heuschrecken«-Metapher . . . . .	206
6.3. Redaktionskritische Hypothese zu Nah 3,15-19. . . . .	208
6.4. Zu Form und Gattung . . . . .	209
6.5. Auslegung. . . . .	210
6.6. Bedeutung. . . . .	225
 Bibelstellenregister. . . . .	 227